



***Berufsförderungswerk
Thüringen GmbH***



Beruflicher Neustart

Perspektiven... gestalten. Zukunft... leben. Mit uns.

Wir leben Integration.



Ein Unfall oder eine Krankheit, aber auch Arbeitslosigkeit
sind einschneidende Ereignisse,
die von heute auf morgen alles anders sein lassen.

Plötzlich ist es einfach nicht mehr möglich, den Beruf so auszuüben,
wie Sie es ganz selbstverständlich immer getan haben.

Wie auch immer sich Ihre neue Situation darstellt:

Unsere Aufgabe ist es, Sie nicht Ihrem Schicksal zu überlassen,
sondern gezielte Wege zu finden,
um Ihnen wieder die Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen.

Willkommen bei uns.

Willkommen bei uns. Und in der Zukunft.

Wir verstehen uns als zeitgemäßer und werteorientierter Dienstleister im Bereich der beruflichen Bildung und Rehabilitation.

Wir qualifizieren und unterstützen ganzheitlich Menschen, vor allem mit gesundheitlichen Einschränkungen, für deren Wiedereinstieg/Neuorientierung in den Arbeitsmarkt, um Ihnen damit neue berufliche Perspektiven zu eröffnen. Arbeitssuchende, die Anspruch auf Förderung nach dem SGB II/III haben, finden bei uns ebenfalls ein umfangreiches Spektrum möglicher Berufsperspektiven. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir geeignete Lösungen für eine möglichst dauerhafte Rückkehr in das Arbeitsleben.

Die Berufsförderungswerk Thüringen GmbH - mit Sitz im ostthüringischen Seelingstädt und den Regional-Centern in Erfurt, Eisenach, Gera, Pößneck und Weimar - hat es sich zur Aufgabe gemacht, Teilnehmer* auf dem Weg in eine nachhaltige Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt individuell zu unterstützen. Dafür hält es vielfältige Leistungen vor.

Zunächst bieten wir Ihnen umfängliche Informationen zur beruflichen Neuorientierung an. Im Assessmentverfahren ermitteln wir Ihre vorhandenen Fähigkeiten sowie Fertigkeiten und formulieren eine konkrete Berufsperspektive. Das Berufsförderungswerk Thüringen bietet Qualifizierungen in zahlreichen Berufsfeldern, sowie die entsprechende Rehabilitationsvorbereitung an. Das Portfolio umfasst arbeitsmarktorientierte Integrationsangebote, Qualifizierungen mit unterschiedlicher Dauer, teilweise mit IHK-Abschluss im kaufmännischen, technischen und im IT-Bereich. Darüber hinaus sind wir in der Lage, ganz individuell gestaltete Konzepte anzubieten.

Eine besondere Stärke der Berufsförderungswerke sind die Besonderen Hilfen, die eine umfassende medizinische, psychologische und soziale Begleitung der Teilnehmer bedarfs- und bedürfnisorientiert bieten.

Seit der Gründung des Berufsförderungswerkes Thüringen im Jahr 1990 haben viele tausend Teilnehmer durch die vielfältigen Beratungs-, Integrations- und Qualifizierungsleistungen eine neue Chance für die Teilhabe am Arbeitsleben erhalten. Sie und die beteiligten Partner aus der Reha-Trägerschaft und der Wirtschaft konnten sich in den vergangenen Jahren von der Qualität unserer Arbeit überzeugen.



*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern auf dieser Broschüre die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.





Zugegeben, die vielfältigen Wege und Möglichkeiten zurück in eine sichere Arbeit sofort zu verstehen, ist nicht immer ganz so einfach. Scheuen Sie sich jedoch nicht uns anzusprechen.

Wir sind jederzeit für Sie da und helfen Ihnen mit unseren Erfahrungen.

Alle Mitarbeiter haben umfassende Kenntnisse, jedoch kann keiner alles wissen. Unsere Ansprechpartner hören Ihnen aufmerksam zu und wissen, an wen Sie sich im Speziellen wenden können.

Für Sie jederzeit da.

Für Sie jederzeit da. Zentraler Ansprechpartner.

Das Berufsförderungswerk Thüringen gibt Interessierten gern weiterführende Informationen. Auch für eine ausführliche Beratung im individuellen Fall sind wir für Sie da. Wenn Sie sich noch am Anfang Ihres Rehabilitationsweges befinden bzw. wenn Ihre Qualifikation nicht mehr den aktuellen Anforderungen entspricht und dadurch Ihre Chancen zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt gering sind, dann bestehen oftmals viele Fragen, zum Beispiel:

- Wie ist der Werdegang einer beruflichen Rehabilitation?
- Welche Möglichkeiten der beruflichen Integration gibt es?
- Was ist das Besondere eines Berufsförderungswerkes?
- Welche Leistungen werden im Berufsförderungswerk Thüringen angeboten?
- Welche konkreten Leistungen könnte das Berufsförderungswerk für mich in meiner spezifischen Situation erbringen?
- Welche Fördermöglichkeiten gibt es für Arbeitsuchende?

Diese Broschüre hat leider nur einige Seiten und wir wollen Ihnen auch keine pauschalen Antworten geben. Welche Leistungen und Wege, zugeschnitten auf Ihre individuelle Situation, für Sie die Richtigen sind erläutern wir Ihnen lieber persönlich. Kommen Sie zu uns oder rufen Sie an! Sie sind herzlich eingeladen.

Zu den Informationstagen in Seelingstädt oder in den Regional-Centern stehen wir Ihnen gern Rede und Antwort, geben Ihnen Unterstützung für den Weg zurück in Arbeit. Wir stellen Ihnen unsere vielfältigen Leistungen für Ihre passgenaue Integration in den Arbeitsmarkt vor.

Wir sind gern für Sie da, unterstützen Sie unabhängig bedarfs- und bedürfnisgerecht.

Sie erhalten über unsere Leistungen ausführliche Informationen, die wir für Sie gern zusammenstellen.



Zentraler Ansprechpartner

Telefon: 036608 7-240

E-Mail: info@bfw-thueringen.de





Eine Krankheit oder ein Unfall aber auch Arbeitslosigkeit kann das Berufsleben und den Alltag verändern. Ist das Leistungsvermögen soweit eingeschränkt, dass die bisherige Tätigkeit aus den verschiedensten Gründen nicht mehr ausgeübt werden kann, stellen sich in dieser Situation verschiedene Fragen wie:

Welche beruflichen Alternativen und Möglichkeiten habe ich?

Bin ich noch erwerbsfähig? Finde ich einen Arbeitsplatz?

Muss ich für eine neue Arbeit qualifiziert werden?

In einem sogenannten Assessmentverfahren nehmen wir Ihre persönliche Situation unter die Lupe und können Ihnen dann Antworten auf Ihre Fragen geben.

Testen und probieren.

Testen und probieren. Assessment.

Im RehaAssessment (Assessment - engl. Einschätzung) zeigen wir Ihnen Wege auf, wie der nachhaltige Wiedereinstieg in das Arbeitsleben gelingen kann. Mit Hilfe verschiedener Methoden testen wir Ihre Interessen, Ihre individuelle Eignung und Ihre Stärken. Dabei berücksichtigen wir die persönliche Situation. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, sich in unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern auszuprobieren.

Als Ergebnis empfiehlt das RehaAssessment auf der Basis von einheitlichen Standards einen zielführenden Integrationsweg.

Neben der eigentlichen Einschränkung spielt die Berücksichtigung weiterer persönlicher Faktoren eine große Rolle. Die Analyse der individuellen Stärken findet genauso Berücksichtigung wie die an einen Arbeitsplatz zu erwartenden Anforderungen. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen den besten Weg zurück in Arbeit für Sie zu finden.

Zunächst schätzen wir mit Ihnen berufliche Neigungen, praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten, die körperliche Leistungsfähigkeit, die psychische Belastbarkeit sowie Sozialkompetenzen ein. Die ermittelten Ergebnisse werden dann in einem sogenannten Ressourcenprofil zusammengefasst.

Im nächsten Schritt, dem Profilvergleich, werden die individuellen Möglichkeiten mit den Anforderungen des bisherigen Arbeitsplatzes bzw. mit der angestrebten Tätigkeit verglichen.

Die erzielten Ergebnisse werten wir aus und erarbeiten gemeinsam mit Ihnen eine realistische Strategie hin zur Arbeitsaufnahme.

Das RehaAssessment findet wohnortnah sowohl im Berufsförderungswerk Thüringen in Seelingstädt als auch im Regional-Center Erfurt statt.





Schön, wenn es im Leben etwas Beständiges gibt.

Unser Reha- und Integrationsmanagement ist etwas Beständiges.

Es ist der rote Faden, der sich durch

Ihre berufliche Rehabilitation und Qualifizierung zieht und

an dessen Ende Ihre Teilhabe am Arbeitsleben steht.

Die Reha- und Integrationsmanager stehen Ihnen

über die gesamte Zeit im BFW zur Seite.

Sie knüpfen die Bande zwischen dem Leistungsträger, Ihnen und Ihrem neuen Arbeitgeber.

Der rote Faden.

Der rote Faden. Reha- und Integrationsmanagement.

Das Berufsförderungswerk Thüringen arbeitet nach einem marktorientierten Integrationssystem. Das Reha- und Integrationsmanagement ist hier das zentrale Element und damit Dreh- und Angelpunkt, um die Integration in den Arbeitsmarkt zu erreichen.

Ab dem ersten Tag im Berufsförderungswerk steht jedem Teilnehmer ein Reha- und Integrationsmanager zur Seite, der ihn auf dem gesamten Weg bis zur Integration in den Arbeitsmarkt begleitet.

Der Reha- und Integrationsmanager erstellt mit Ihnen unter Berücksichtigung Ihrer Lebenssituation einen individuellen Integrationsplan, in dem Ihr persönliches Profil mit Stärken und Kompetenzen aufgenommen wird, um daraus die zu entwickelnden Fähigkeiten und Fertigkeiten für Sie abzuleiten. Dieses integrationsorientierte Profil gibt eine erste Übersicht über Ihr Potenzial.

Das Qualifizierungsteam und die Mitarbeiter der Besonderen Hilfen bearbeiten mit den Teilnehmern die für die Integration notwendigen Kompetenzen und helfen eventuelle Defizite auszugleichen.

Der Reha- und Integrationsmanager

- koordiniert und steuert mit Ihnen gemeinsam Ihren individuellen Weg,
- stellt Ihren individuellen Bedarf an Qualifizierung und sonstigen Kompetenzen fest, er kontrolliert und dokumentiert,
- er unterstützt Sie, zunächst einen Praktikums- und dann einen Arbeitsplatz zu finden und
- hält Kontakt mit Ihrem Reha- oder Kostenträger und liefert ihm die notwendigen Dokumentationen zum Verlauf der beruflichen Rehabilitation.





Fachliches Know-how und eine feste Persönlichkeit sind die besten Voraussetzungen, um sich dem Arbeitsmarkt als Bewerber zu präsentieren.

Apropos Präsentieren: Entscheidend ist, dass Sie das was Sie können und was Sie ausmacht, auch professionell zum Ausdruck bringen.

Schließlich gibt es keine zweite Chance für den ersten Eindruck.

Wir coachen Sie in Sachen moderne Bewerbung und Vorstellungsgespräch.

Zusätzlich braucht es mitunter ein Quäntchen Glück, um es bis zum Vorstellungsgespräch zu schaffen.

Mit unseren zahlreichen Kontakten zu regionalen Unternehmen verschiedener Branchen unterstützen wir Sie, den passenden Job zu finden.

Mehr als Vitamin B.

Mehr als Vitamin B. Integrationsarbeit.

Die nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt ist oberstes Ziel unserer Arbeit. Durch bewährte Bausteine bzw. Instrumente werden Sie bei Ihrer Integration unterstützt. Dabei wird Ihre Eigenverantwortung für Ihren individuellen Weg gestärkt.

Um für Sie einen geeigneten Arbeitsplatz zu finden, nutzen wir verschiedene Mittel und Wege. Die Bandbreite reicht dabei von der Recherche offener Stellen in Online- und Printmedien, der Aktivierung und Pflege von Unternehmens- und Verbandskontakten bis hin zur Beobachtung von Anforderungs- und Arbeitsmarkttendenzen.

Das Berufsförderungswerk Thüringen

- unterstützt und berät Sie bei der Erstellung von individuellen Bewerbungsunterlagen,
- vermittelt Ihnen gezielte Bewerbungstechniken,
- erarbeitet gemeinsam mit Ihnen persönliche Bewerberprofile (Aufzeigen von Stärken) sowie individuelle Bewerbungsstrategien,
- unterstützt Rehabilitanden, falls Sie nicht direkt im Anschluss an eine Qualifizierung bei uns einen Arbeitsplatz gefunden haben (JobTrain und Vermittlungcoaching),
- pflegt eine Unternehmensdatenbank und stellt ein Arbeitsmarktportal zur Verfügung,
- unterstützt die Unternehmen bei der Fachkräftegewinnung durch den „Kundenservice Unternehmen“.

Betriebliche Phasen

Die betrieblichen Phasen während einer Qualifizierung spielen eine entscheidende Rolle auf dem Weg in ein dauerhaftes Arbeitsverhältnis. Die Reha- und Integrationsmanager und Reha-Ausbilder begleiten Sie während dieser meist mehrmonatigen Zeit intensiv, um in Abstimmung mit dem Unternehmen zielgerichtet Ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten weiterzuentwickeln.

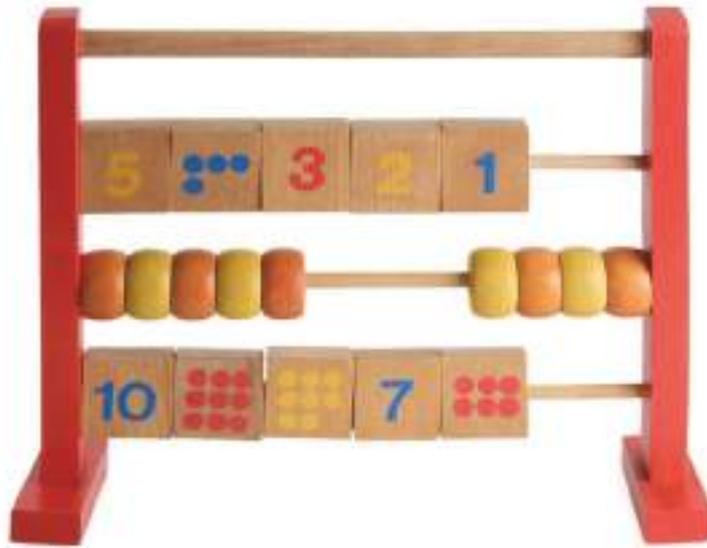
Weiterhin bietet die betriebliche Phase entscheidende Vorteile:

- Kennenlernen der Anforderungen des betrieblichen Alltags
- Unmittelbarer Praxisbezug durch Anwendung der neu erworbenen Fachkenntnisse im betrieblichen Einsatz
- Erweiterung beruflicher Kompetenzen durch Festigung und Vertiefung des Fachwissens
- Erwerb bzw. Ausbau von sozialen Kompetenzen im betrieblichen Umfeld

Gleichzeitig können sich Arbeitgeber und zukünftiger Mitarbeiter näher kennenlernen. Der „Bewerber“ kann sich und seine Kompetenzen ausführlich und ohne direkten Mitbewerberdruck präsentieren.

Besonders bei längeren betrieblichen Phasen ergibt sich mitunter für das Unternehmen die Möglichkeit der passgenauen Qualifizierung auf einen konkreten Arbeitsplatz.





Alles auf Anfang? Ganz sicher nicht! Aber sind wir doch mal ehrlich:
Wervon uns ruft schon täglich jegliches Wissen ab, was er vor Langem in der Schule gelernt hat?
Die Reha-Vorbereitung soll Ihnen helfen, in einen neuen Lernprozess hineinzufinden.
Aus dem RehaAssessment wissen wir bereits, wo Ihre Stärken
- eventuell auch Ihre Schwächen - liegen.
Vor Beginn einer Qualifizierung kann es also notwendig werden,
schulisches Wissen in Etappen wieder auf Vordermann zu bringen.
Im Grunde ist es wie Fahrrad fahren. Man verlernt nichts.

Perfekter Einstieg.

Perfekter Einstieg. Reha-Vorbereitung.

Ist im Rahmen der beruflichen Rehabilitation eine Qualifizierung erforderlich, so kommen auf die Teilnehmer mitunter ungewohnte und neue Anforderungen zu, mit denen sie schnell zurechtkommen müssen. Wichtige Kenntnisse sind aufzufrischen, ebenso die Lerntechniken und die Organisation des Tages.

Da jeder Teilnehmer einen unterschiedlichen Kenntnisstand und differenzierte Voraussetzungen mitbringt, stellen wir für Sie die Reha-Vorbereitung individuell zusammen. Der gestufte Aufbau ermöglicht den Einstieg zu verschiedenen Zeitpunkten (einen, zwei, drei, fünf oder sechs Monate vor Beginn der Qualifizierung) und ermöglicht die Kompetenzentwicklung im notwendigen Umfang für die sich nahtlos anschließende Qualifizierung.

Inhaltliche Schwerpunkte in der Reha-Vorbereitung sind Kommunikation, mathematische Grundlagen, berufsorientierende Grundlagen, PC als Arbeitsmittel und insbesondere die Entwicklung von Individual-, Sozial- und Gesundheitskompetenzen.





Noch mal die Schulbank zu drücken, gehörte vielleicht
nicht zu Ihren vordergründigen Zielen und Wünschen.

Aber wenn es Sie tröstet: lebenslanges Lernen ist nun mal von entscheidender Bedeutung.
Sehen Sie es positiv: Ein neuer Beruf ist wie ein Schatz, den es gilt richtig einzusetzen.

Die vielfältigen Qualifizierungen im BFW, die immer wieder aktualisiert und
an die Erfordernisse des sich wandelnden Arbeitsmarktes angepasst werden,
machen dies möglich. Reich an Erfahrung kann man schließlich nie genug sein.

Etwas für's Leben.

Etwas für's Leben. Qualifizierungen.

Nach einem Unfall oder einer Erkrankung können Betroffene oft ihre bisherige Tätigkeit nicht mehr ausüben. Auch Arbeitssuchende, die Anspruch auf Förderung nach SGB II/III haben, müssen sich neu orientieren. Das bedeutet, einen neuen Beruf zu erlernen oder sich beruflich an neue Gegebenheiten anzupassen.

Das Berufsförderungswerk Thüringen hält umfangreiche Qualifizierungsleistungen mit unterschiedlichen Ausrichtungen vor:

- Zahlreiche Berufe mit IHK-Abschluss
- Qualifizierungen in unterschiedlicher Dauer mit BFW- und ggf. Verbandszertifikat
- Individuelle modulare Leistungen in den Qualifizierungsbereichen

Um den Anforderungen des Arbeitsmarktes so gerecht wie möglich zu werden, finden die Qualifizierungen in Lernunternehmen statt. Sie stellen die notwendige Individualisierung des Lernens und Arbeitens sicher.

Gleichzeitig wird die Beschäftigungsfähigkeit praxisnah und realistisch entwickelt und damit die berufliche Integration unterstützt.

Zur Sicherung des individuellen Integrationserfolges arbeiten die Lernunternehmen bei der beruflichen Rehabilitation eng mit dem Leistungsbereich der Besonderen Hilfen und dem Reha- und Integrationsmanagement als Steuerer des Gesamtprozesses zusammen.

Mit moderner Computertechnik und rechnergesteuerten Maschinen sowie in enger Zusammenarbeit mit Ausbildungspartnern aus der Wirtschaft bieten wir Teilnehmern optimale Lern- und Arbeitsbedingungen.



Berufliche Qualifizierungen mit einer Dauer von bis zu zwei Jahren sind in folgenden Berufsfeldern möglich:

IT-Service und Support

Elektronik und Elektrotechnik

Qualitätssicherung und -kontrolle

Konstruktion

Büro- und Dienstleistungsmanagement

Produktion und Logistik





Die Nachfrage nach kurzen, individuellen, wohnortnahen und vor allem integrationsorientierten Leistungen steigt.

Verbunden mit dem spezifischen (regionalen) Bedarf von Unternehmen ist dies die ideale Basis für die Entwicklung entsprechender Qualifizierungen im und für den Arbeitsmarkt und natürlich für Sie.

Ob als Fachkraft mit oder ohne Kammerabschluss:
Betriebliche Qualifizierungen bieten besondere Integrationschancen.

Es gibt viele Mitspieler und am Ende nicht nur einen Gewinner.

Praxisorientiert.

Praxisorientiert. Betriebliche Qualifizierungen.

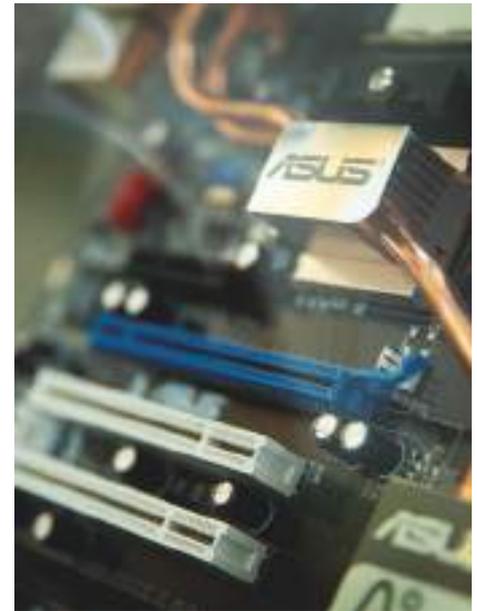
Der Arbeitsmarkt verändert sich ständig. Fast täglich entstehen neue Branchentrends. Unternehmen, die wettbewerbsfähig bleiben wollen, müssen darauf rechtzeitig reagieren. Das Berufsförderungswerk Thüringen und seine Regional-Center entwickeln gemeinsam mit Unternehmen passgenaue und wirtschaftliche betriebliche Qualifizierungen in unterschiedlichen Branchen. Eine der Besonderheiten unserer Qualifizierungen liegt im zeitlichen Anteil der Qualifizierung „vor Ort“ im Unternehmen. Im Unterschied zur betrieblichen Phase werden hier neue Inhalte bzw. definierte Fachaufgaben bearbeitet.

Duo-Qualifizierungen - Kooperation von BFW und Unternehmen

Diese Qualifizierungsform speziell für die berufliche Rehabilitation sieht jeweils 12 Monate im Berufsförderungswerk Thüringen und in einem Unternehmen vor. Handlungsorientierung, arbeitsplatzorientiertes Lernen und Entwicklung von Selbstlernkompetenzen stehen in der ersten Phase im Vordergrund. Im Unternehmen werden dann die Berufs- bzw. Branchenspezifika forciert.

Individuelle Qualifizierung - Integration ist das Ziel und Individualisierung der Weg

Betriebliche Qualifizierungen für eine Tätigkeit und die Vermittlung auf einen passenden Arbeitsplatz mit langfristiger Integrationschance bzw. Verbleib im Unternehmen sind stark nachgefragt. Aus einem Abgleich zwischen dem Anforderungsprofil des Arbeitsplatzes und dem Fähigkeitsprofil des Teilnehmers werden spezielle Qualifizierungsanforderungen abgeleitet. Dies geschieht in enger Verbindung mit dem Arbeitgeber.





Wenn nur alles so simple wäre, wie manche Begriffe in einer Fremdsprache.
Oder wussten Sie, dass im Englischen ein Hufeisen schlicht und ergreifend

Horseshoe (wörtlich "Pferdeschuh") heißt?

Da es leider nicht immer so einfach ist, gibt es Möglichkeiten, Sie an
eine Fremdsprache heranzuführen, Sie anzuleiten und Sie für einen Beruf mit
Fremdsprachenqualifikation fit zu machen.

Eine runde Sache.

Eine runde Sache. Zusatzqualifizierungen.

Zusatzqualifizierungen sind wichtig, um im Beruf voranzukommen. Auf eine freie Stelle kommen oftmals mehrere geeignete Bewerber. Eine Zusatzqualifizierung, zum Beispiel in einer Fremdsprache, kann Sie aus der Masse der Bewerber herausheben und der entscheidende Impuls sein, dass die Mitarbeiterauswahl auf Sie fällt.

Das Berufsförderungswerk Thüringen hält eine Vielzahl an Zusatzqualifizierungen vor, die sich an den Erfordernissen der Wirtschaft orientieren. Diese sind oftmals in eine Qualifizierung integriert. Die Zusatzqualifizierungen bieten wir Teilnehmern ergänzend zur entsprechenden Qualifizierung an.

Fremdsprachenkompetenz in Englisch

Als Teilnehmer einer Qualifizierung haben Sie mehrere Möglichkeiten, Englischkenntnisse aufzubauen, aufzufrischen oder zu vertiefen. Dabei ist Englisch – mit unterschiedlicher Gewichtung – in jeder Qualifizierung Bestandteil. Nach der Vermittlung von Grundkompetenzen in Englisch als Mindeststandard schließt sich eine fachspezifische Vertiefung mit kaufmännischem oder technischem Schwerpunkt an.

Zertifizierte Englischkenntnisse sind bei potenziellen Arbeitgebern stark nachgefragt. Das wissen auch die Teilnehmer und nutzen die Angebote mit Erfolg. Das Berufsförderungswerk Thüringen bietet international zertifizierte Kurse für Interessierte an.



Beispiele für Zusatzqualifizierungen

- Basismodul - Digitale Kompetenzen
- Warenwirtschaftssystem Microsoft Dynamics 365 Business Central ERP und SAP
- Berechtigung Flurförderfahrzeuge (Staplerschein)
- Programmierung C#, Java, Android, Speicherprogrammierbare Steuerungstechnik AG Siemens SIMATIC S7-300
- Zertifikat DGQ „Qualitätsassistent Technik“, AUKOM Stufe 1 und qstat (TEQ)
- Programmierung und Bedienen von 3D-Messmaschinen mit ZEISS Software Calypso
- Fremdsprachenqualifikation





Um ein guter Bewerber sein zu können, braucht es

heute mehr als nur fachliche Kompetenz.

Immer mehr Unternehmen setzen auf soziale und körperliche Fitness ihrer Mitarbeiter.

Nur die richtige Balance führt zu zufriedenen Kunden, Lieferanten und Kollegen.

So entsteht Erfolg für alle.

Die Besonderen Hilfen sind den Teilnehmern der beruflichen Rehabilitation vorbehalten.

Sie schauen über den Tellerrand hinaus und

können mit Ihnen gemeinsam Strategien für ein positives Gesamtbild erarbeiten.

Besonders hilfreich.

Besonders hilfreich. Besondere Hilfen.

Die Besonderen Hilfen sind ein spezielles Leistungsmerkmal von Berufsförderungswerken.

Die Leistungen der Besonderen Hilfen dienen der Entwicklung aller notwendigen Kompetenzen als Grundlage der nachhaltigen Integration unserer Teilnehmer in den Arbeitsmarkt.

Die Bereiche der Besonderen Hilfen sind integrationsorientiert ausgerichtet und stellen den Menschen mit all seinen individuellen Voraussetzungen in den Mittelpunkt. Sie umfassen die Kompetenzbereiche

- Lernfähigkeit und Fachkompetenz,
- Persönlichkeitsentwicklung und Sozialkompetenz,
- Leistungs- und Gesundheitsförderung sowie
- Arbeitsmarkt- und Selbstmarketingkompetenz.

Die Teilnehmer erhalten dabei die Förderung, die sie für eine erfolgreiche Integration benötigen. Diese Leistungen werden zusammen mit dem Reha- und Integrationsmanagement fixiert und im individuellen Integrationsplan dokumentiert.

Alle Leistungen im Bereich der Besonderen Hilfen werden von erfahrenen Mitarbeitern wie Ärzten, Psychologen, Trainern und Beratern angeboten.

Diese umfassenden Möglichkeiten für die Teilnehmer zeichnen die Berufsförderungswerke im Vergleich zu anderen Anbietern der beruflicher Rehabilitation besonders aus.





Case Management. Klingt kompliziert, ist es mitunter auch. Aber dafür sind wir ja da. Nicht jeder Fall gestaltet sich so, dass mit Eintreten einer Krankheit oder nach einem Unfall direkt auch Arbeitslosigkeit einhergeht.

Das kann passieren, muss aber nicht zwangsläufig so sein.

In vielen Fällen ist der Arbeitsplatz weiterhin vorhanden und

Ihr Arbeitgeber weiß, wie wertvoll Sie für das Unternehmen sind.

Ist die neue Lebenssituation durch eine Beeinträchtigung so gravierend, gilt es gemeinsam mit dem Arbeitgeber und dem Reha-Träger zu überlegen, wie Sie weiterhin erfolgreich für Ihr Unternehmen tätig sein können.

Wenngleich an neuer Stelle und mit neuen Aufgaben.

In Arbeit bleiben.

In Arbeit bleiben. Case Management.

Ist die Gefahr gegeben, dass ein Arbeitnehmer aus gesundheitlichen Gründen arbeitslos werden könnte, bedarf es meist für die Rückkehr auf den Arbeitsplatz große Anstrengungen und bisweilen viel Zeit. Um dies möglichst zu vermeiden, bietet das Berufsförderungswerk Thüringen Case Management an.

Es handelt sich hierbei um ein individuell zugeschnittenes Verfahren für die Unterstützung von Menschen mit Leistungseinschränkungen, um dennoch bestehendes Arbeitsplatz zu erhalten.

Der betroffene Mitarbeiter, aber auch sein Arbeitgeber wissen oftmals nicht, welche Möglichkeiten sich bieten, einen erkrankten Arbeitnehmer unter veränderten Bedingungen weiter zu beschäftigen. Der Case Manager erklärt Verfahrenswege, gesetzliche Unterstützungsleistungen und andere Rahmenbedingungen und erörtert realistische Möglichkeiten zum Arbeitsplatz erhalten.

Als zentraler Ansprechpartner koordiniert der Case Manager zwischen Arbeitnehmer, Arbeitgeber, Krankenkasse, Sozialversicherungsträgern sowie allen weiteren relevanten Stellen.

Sie profitieren von unseren Kompetenzen in der beruflichen Perspektivplanung und unseren langjährigen Erfahrungen in der Wiedereingliederung von Menschen mit Leistungseinschränkungen sowie von unseren Kontakten in regionalen Netzwerken.





Wieso in die Ferne schweifen, wo doch das Gute oftmals so nahe liegt.

Genauso verhält es sich auch mit unseren Regional-Centern.

Vor Ort in Erfurt, Eisenach, Gera, Pößneck und Weimar haben wir mitunter die besseren

Möglichkeiten, einen passgenauen und gleichzeitig

wohnortnahen Arbeitsplatz für Sie zu finden.

Wir stehen in engem Kontakt mit ansässigen Unternehmen und Reha-Trägern.

So erkennen wir schnell die Bedarfe und können Sie bestmöglich

auf Ihre berufliche Zukunft vorbereiten.

So nahe liegend.

So nahe liegend. Regional-Center.

Um auch regional die Kompetenz anbieten zu können, unterhält das Berufsförderungswerk Thüringen Regional-Center in Erfurt, Eisenach, Gera, Pößneck und Weimar. In den Regional-Centern werden unterschiedliche Leistungen angeboten.

Zielgruppenorientierte Angebote für regionale Reha- und andere Kostenträger sind unter anderem:

- Informationen zur beruflichen Rehabilitation,
- RehaAssessment zur Abklärung vorhandener Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Ermittlung und Formulierung konkreter Berufsperspektiven,
- arbeitsmarktorientierte Integrationsangebote,
- Qualifizierung mit unterschiedlicher Dauer sowie eine entsprechende Rehabilitationsvorbereitung.
- spezifische, individuelle Leistungen für Jobcenter (Gera, Pößneck und Weimar)

Für Teilnehmer, für die es nur möglich ist wohnortnahe Angebote in Anspruch zu nehmen, sei es aus medizinischen, persönlichen oder familiären Gründen, sind unsere Regional-Center eine optimale Lösung.

Die Leistungen der Regional-Center und des Berufsförderungswerkes ergänzen sich unter Zielern durch die Vernetzung neue Synergien.





Fühlen Sie sich bei uns wie zu Hause. Leicht gesagt.
Sicherlich lässt sich Ihr vertrautes Umfeld nicht so einfach ersetzen.
Das wollen wir im Grunde auch nicht. Uns ist es wichtig, Ihnen eine Umgebung zu bieten,
die es Ihnen ermöglicht, sich im Berufsförderungswerk Thüringen während
Ihres Aufenthaltes rundum wohlfühlen.
Denn Wohlgefühl ist notwendig für den Integrationserfolg.

Mehr als ein Lernort.

Mehr als ein Lernort. Leben im BFW.

Sich im Berufsförderungswerk auf ein neues Arbeitsleben vorzubereiten, stellt für viele Teilnehmer einen privaten Einschnitt dar. Besonders für diejenigen, die nicht täglich zwischen Wohnort und BFW pendeln können, bedeutet das in erster Linie, im Berufsförderungswerk für eine bestimmte Zeit zu leben. Sicherlich ist es nicht ganz einfach, das Zuhause für die Zeit des Aufenthaltes zu ersetzen. Dennoch ist es unser tägliches Bestreben, einen möglichst angenehmen Aufenthalt zu gewährleisten.

Im idyllischen „Drei-Ländereck“ an der Landesgrenze Thüringen/Sachsen liegt der Ort Seelingstädt mit dem Berufsförderungswerk Thüringen als größtes Unternehmen. Bereits beim ersten Besuch erschließt sich die besondere Atmosphäre des Berufsförderungswerkes. Die verschiedenen Gebäude befinden sich inmitten einer liebevoll angelegten Parkanlage mit üppigem Baumbestand, Wiesen und Teich.

Wohnen im BFW

Eine angenehme Lern- und Lebensatmosphäre ist uns wichtig. Deshalb haben wir den Wohnbereich so privat wie möglich gestaltet. In ruhiger Lage mit Blick in die Parkanlage stehen Ihnen komfortable und helle Nichtraucher-Einzelzimmer zur Verfügung, die in Absprache individuell gestaltet werden dürfen.

Je nach Situation bieten wir Ihnen verschiedene Wohnmöglichkeiten an. So zum Beispiel für Rollstuhlfahrer, Allergiker und Mutter/Vater mit Kind. Eine örtliche Kindertagesstätte sowie Grund- und Regelschule in der Nähe sind vorhanden.

Unter bestimmten Voraussetzungen ist es möglich, Haustiere mitzubringen.

Essen und genießen

„Mit leerem Bauch studiert's sich schlecht.“ Teilnehmer, die im Wohnbereich leben, erhalten Frühstück, Mittagessen und Abendbrot. Pendler können am Mittagessen teilnehmen. Das Berufsförderungswerk verfügt über eine eigene Küche. Geschmack, Frische und Vielfalt sind uns Verpflichtung. Unser Küchenteam bereitet Diät- und Sonderkostformen nach ärztlicher Verordnung für Sie zu.



Im Überblick

- Barrierefreier Zugang zu allen Räumen im Haus
- Einzelzimmer mit Dusche und WC
- individuelle Wohnmöglichkeiten für Mutter/Vater mit Kind, Rollstuhlfahrer und Allergiker
- Telefon- und TV-Anschluss
- HOTSPOT - kostenfreier WLAN-Zugang
- Frühstück und Abendessen in Buffetform
- 3-Gang-Mittagessen mit Wahloption sowie ärztlich verordnete Diät- und Sonderkostformen
- Kühlfächer
- Reinigung der Zimmer durch externe Dienstleister
- Waschmaschinen und Trocknereinschließlich
- Bügelzubehör und Wäscheservice
- Einkaufsmöglichkeiten in direkter Nähe





Zur ganzheitlichen Leistungsfähigkeit gehört körperliche Kondition.
Wir wissen, dass sich dies auf unsere Teilnehmer
nicht pauschal übersetzen lässt.

Dennoch ist für eine erfolgreiche Integration die körperliche Fitness
mindestens genauso wichtig wie die geistige.

Wir achten genau darauf, was Sie leisten können und führen Sie professionell
an Ihr persönliches Trainingsprogramm heran. Und Gesundheitskompetenz wird bei uns
groß geschrieben im Alltag und in der Freizeit!

Fit in jeder Beziehung.

Fit in jeder Beziehung. Gesundheit und Freizeit.

Das Berufsförderungswerk Thüringen hält viele gesundheitsfördernde Möglichkeiten vor - integriert in die Qualifizierung und in die Freizeit.

Wer's sportlich mag, spielt Basket- oder Volleyball, Tischtennis oder auch Badminton in der modern ausgestatteten Sporthalle. Barrierefrei natürlich.

Bei schönem Wetter eignet sich die Outdoor-Sportanlage bestens für sportliche Aktivitäten. Das benötigte Equipment wird bereitgestellt und die fachliche Beratung gewährleistet. Kurse wie im Nordic Walking und Turniere werden bei Bedarf offeriert.

Der medizinische Reha-Sport- und Saunabereich dient der Entspannung und zum Tanken neuer Energie. Die Möglichkeiten reichen vom kontrollierten Herz-Kreislauf- bis zum Krafttraining. In unseren Fitnesskursen werden Sie fachgerecht betreut und angeleitet. Im Saunabereich befinden sich eine finnische Sauna, ein Sanarium und ein Dampfbad.

Die schöne ostthüringische und westsächsische Landschaft mit ihren zahlreichen Ausflugszielen eignen sich ideal, um einen harmonischen Ausgleich zwischen Anspannung und Entspannung zu schaffen. Die Umgebung von Seelingstädt lädt zu interessanten Ausflügen ein wie

- Wandern durch das Elstertal mit seinen alten Mühlen und gepflegten Gasthöfen,
- Rad fahren im Werdauer Wald, mit seinen Waldseen und geschätzten Naturbiotopen,
- Baden, Paddeln und Angeln an der nur acht Kilometer entfernten Koberbachtalsperre,
- Historisches erleben im Deutschen Landwirtschaftsmuseum im Schloss Blankenhain mit Freilichtmuseum oder
- der Besuch der Burg Posterstein.

Für die interessierten Teilnehmer lohnt sich ein Besuch der regionalen Sportanlagen wie der Eissporthalle Crimmitschau oder der zahlreichen Frei- und Erlebnisbäder in der näheren Umgebung. Gera und Zwickau bieten neben lokalen Sehenswürdigkeiten eine Vielzahl an Kultur- und Freizeitmöglichkeiten.



Im Überblick

- Moderner Reha-Sport- und Saunabereich mit Trainingsgeräten sowie Kursprogrammen
- Outdoor-Sportanlage mit Sportgeräten
- Freizeitzentrum mit vollautomatischer Kegelbahn, Dartsanlage, Großflächenschach, Billard und Tischtennis
- Lern-, PC-, und Fernsehräume
- Bibliothek
- Grillplatz
- Fahrradverleih
- Veranstaltungsraum mit Musikanlage
- Hobbykurse (zum Beispiel Keramikkurs)



Zahlen und Fakten



Standort

Seelingstädt bei Gera (Hauptsitz)

Regional-Center

Eisenach, Erfurt, Gera, Pößneck und Weimar

Kapazität

420 Teilnehmer

Geschäftsführerin

Dr. Maria Heinelt

Verwaltungsrat

Deutsche Rentenversicherung Bund, Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland,
Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

Gründung

20. August 1990

Mitgliedschaften

Bundesverband Deutscher Berufsförderungswerke e. V., Verband der Wirtschaft Thüringen e. V.,
Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Landesverband für Groß-/Außenhandel und Dienstleistungen

Auf den Punkt gebracht.

Nicht zu verfehlen. Ihr Weg zu uns.

VON DER A4 (aus Richtung Erfurt/Frankfurt)

- Abfahrt Ronneburg in Richtung Ronneburg
- Von dort in Richtung Zwickau, über Reust und Vogelgesang bis Seelingstädt

VON DER A4 (aus Richtung Chemnitz/Dresden)

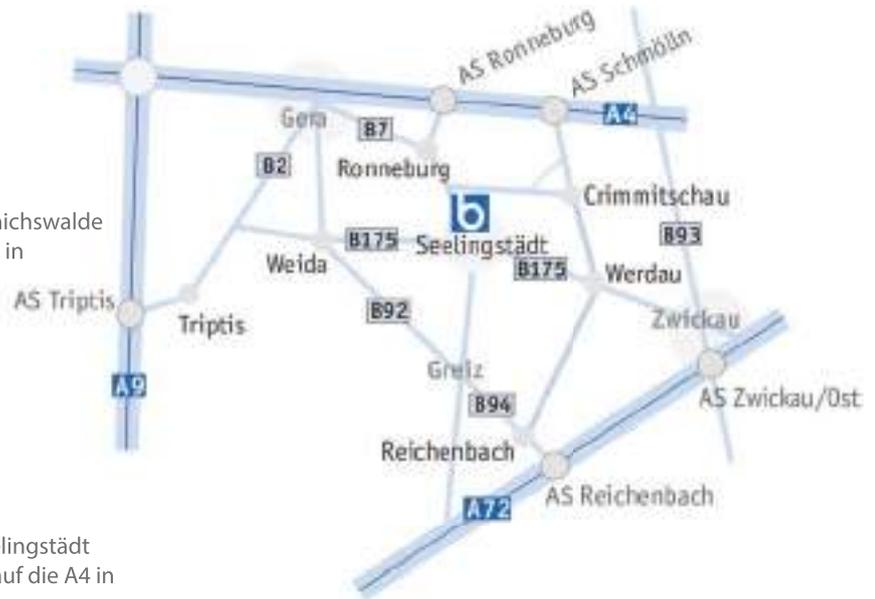
- Abfahrt Schmölln in Richtung Crimmitschau
- Nach etwa 5 km rechts abbiegen in Richtung Mannichswalde
- Mannichswalde passieren und im Ort rechts halten in Richtung Seelingstädt
- Der Landstraße folgen bis zur Kreuzung (Gewerbegebiet/BFT Tankstelle), dort links in Richtung Zwickau

VON DER A9 (aus Richtung Nürnberg/München)

- Abfahrt Triptis in Richtung Triptis
- Über die B2 in Richtung Gera
- Nach Großebersdorf auf die B175 rechts abbiegen
- Über Weida und Berga in Richtung Zwickau bis Seelingstädt
- Alternativ bis zum Hermsdorfer Kreuz fahren, dort auf die A4 in Richtung Dresden abbiegen

VON DER A72 (aus Richtung Nürnberg/München)

- Abfahrt Reichenbach in Richtung Reichenbach
- Weiter in Richtung Werdau
- Dort der Vorfahrtsstraße folgend in Richtung Crimmitschau bis diese die B175 kreuzt
- Dann auf die B175 in Richtung Ronneburg bis Seelingstädt



Auf unserer Internetseite steht zusätzlich ein Routenplaner zur Verfügung. Verbindungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln erfragen Sie bitte direkt bei uns. Im Berufsförderungswerk Thüringen stehen ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung.



Berufsförderungswerk Thüringen GmbH

Am Rathausplatz 2
07580 Seelingstädt
Telefon 036608 7-0
Telefax 036608 2355
E-Mail info@bfw-thueringen.de
Internet www.bfw-thueringen.de

Zentraler Ansprechpartner

Telefon 036608 7-240

Regional-Center Eisenach

Rennbahn 4
99817 Eisenach
Telefon 03691 8833562
E-Mail rc-eisenach@bfw-thueringen.de

Regional-Center Erfurt

Lucas-Cranach-Platz 2
99097 Erfurt
Telefon 0361 4170754
E-Mail rc-erfurt@bfw-thueringen.de

Regional-Center Gera

Nicolaistraße 1
07545 Gera
Telefon 0365 77301779
E-Mail rc-gera@bfw-thueringen.de

Regional-Center Pößneck

Klosterplatz 5
07381 Pößneck
Telefon 03647 5053133
E-Mail rc-poessneck@bfw-thueringen.de

Regional-Center Weimar

Rießnerstraße 12b
99427 Weimar
Telefon 03643 7772745
E-Mail rc-weimar@bfw-thueringen.de

www.bfw-thueringen.de

Impressum

Stand: 06/2022

Druck: TISCHENDORF :: DIE MEDIENPARTNER

Satz: BFW Thüringen GmbH

Fotos: BFWThüringen GmbH, Fotolia, AdobeStock

